



## **Liebe Mitglieder der GeFIS!**

Nachdem unsere ersten Treffen im „Enchilada“ (wie war´s?) und auch im Schloss Benkhausen beim Dt. Automatenmuseum mit guter Beteiligung stattgefunden haben, laufen die Vorbereitungen zu den nächsten Veranstaltungen auf Hochtouren!

Höhepunkte sind in diesem Jahr wieder das Musical der „Suttoner“ im Mai (mit ca. 40 Personen über mehrere Tage immer eine logistische Herausforderung unseres Vereins), sowie als neuer Leckerbissen eine (Groß-)Familien-Tagesfahrt nach Bonn zu den Jägern der Eiszeit. Diese lebten vor 15.000 Jahren hier bei uns wie wir - mit Haushunden und Kunstobjekten in Wohnzelten!

Anfang März wird eingeladen zur Jahreshauptversammlung. Hier bietet sich die (fast) einmalige Gelegenheit zu Lob, Kritik, Vorschlägen und mehr. Es wird versucht, alle Fragen zu beantworten! Auch der Vorstand hat Fragen: Wer kann bei der Unterbringung von Gästen mithelfen? Wer könnte bei Sprachproblemen gezielt einspringen? Wer möchte Rad fahren? usw...Die geplante Fahrt nach Sommerhausen kann nicht durchgeführt werden.

Nun der Reihe nach:

- Samstag, 07.03.: Tagesfahrt nach Bremen zur Kunsthalle, Anmeldung noch möglich;
- Dienstag, 24.03.: 19 Uhr Jahreshauptversammlung im Rathaus
- Samstag, 11.04.: Tagesfahrt Landesmuseum Bonn, Anm. bis 8.4. bei H. Kröncke, 3988039;
- 24.-30.05.2015: Besuch der Suttoner Theatertruppe (ca. 40 Personen)
- Donnerstag, 28.05: 10:00 Uhr Schulvorstellung The Crucible (Hexenjagd) von Arthur Miller, s. u.,  
20:00 Uhr Vorstellung für Alle
- Freitag, 29. 05.: 10.00 Uhr Schulvorstellung (die Matineen sind für alle Interessierte offen!)
- Freitag, 29. 05.: abends Abschiedsfeier für die Suttoner + Gastfamilien,
- Sa/So, 20.-21.06.: Internationale Kunstlerausstellung bei den „Bildnern“ - LandArt
- Fr./So, 03.-05.07.: Gourmet-MEILE mit Besuch der Französischen Gruppe Des Ci Des Las

Angebote für Ballett-Aufführungen in Hannover, wie immer bei Traudl Witzel, tel. 0571-27651 :  
15.März: Chaplin, 2.Mai: Der Prozess, 24.Mai: Der Kuss, 20.Juni: Paradiso,  
und eine Operette im Mai oder Juni: Die Fledermaus

Wir hoffen, es ist für jede/n etwas Interessantes dabei und also auf rege Beteiligung.....

Minden/Espelkamp. (VK) Mitglieder der Gesellschaft zur Förderung internationaler



Städtepartnerschaft Minden (GeFIS) haben jetzt das Deutsche Automatenmuseum im Schloss Benkhausen besucht und waren angetan von der Bandbreite und dem Pflegezustand der ausgestellten Raritäten. „Von der Vielzahl alter englischer Münzautomaten werden unsere britischen Freunde begeistert sein!“

Ute Hannemann, zweite Vorsitzende der GeFIS und zuständig für Mindens Partnerstadt Sutton, kann sich gut vorstellen, noch einmal mit einer Delegation aus der Partnerstadt hierher zu

kommen.

Denn Ende Mai kommen die „Suttoner“ wieder mit einem englischen Theaterstück in die Weserstadt, da ist ein neues touristisches Ziel in der Region wie das Automatenmuseum im Rahmenprogramm sehr willkommen. Zu sehen werden sie einiges bekommen: Rund 200 Exponate aus den Bereichen Waren- und Unterhaltungsautomaten, Flipper, Glücks- und Geldspiele sowie Musikboxen und andere. Nicht nur die überlebensgroße Roboterband und die prachtvolle Wurlitzer 1015 sind auch zu hören. Etwa 150 Geräte gehören zur ständigen Ausstellung, 50 werden stets aktuell ausgetauscht. Insgesamt besteht die Sammlung des Deutschen Automatenmuseums aus 1800 Exponaten, die der Zeit von 1888 bis 1977 zugeordnet werden können. (Volker Knickmeyer)  
Weitere Informationen [www.gefis-minden.de](http://www.gefis-minden.de) und [www.deutsches-automatenmuseum.de](http://www.deutsches-automatenmuseum.de)

**Jetzt noch Schnee?? Lieber Tee !!**

### **Text aus dem Theaterprogramm:**

*"I am innocent to a witch!  
I know not what a witch is!"*

*"How do you know then, that you are not a witch?"*

*„Ich bin der Hexerei nicht schuldig!  
Ich weiß nicht, was eine Hexe ist!"*

*„Wie weißt du dann, dass Du keine Hexe bist?"*

### **„Hexenjagd“ von Arthur Miller in Englisch**

Ursprünglich erdacht als eine Antwort auf die Kommunistenjagd in den Vereinigten Staaten der 50er Jahre, wurde Arthur Millers beißendes Portrait der Salemer Hexenjagd von 1692 zu einem Meilenstein des Theaters im 20. Jahrhundert. Es ist eine starke und zeitlose Darstellung, wie Intoleranz und Hysterie eine Gemeinschaft zerreißen kann.

„The Suttoners“ freuen sich sehr, dieses beeindruckende Stück im Mindener Stadttheater präsentieren zu können.

Seit 1978 bringt der Sutton Arts Council (Kunstverein Sutton) Musical-Aufführungen nach Minden mit dem langfristigen Ziel, die Verbindungen zwischen den Partnerstädten durch die universelle Sprache des Theaters zu stärken. 1997 wurden „The Suttoners“ gegründet, um diese erfolgreiche Tradition fortzuführen. In den letzten 36 Jahren wurden unter anderem folgende Produktionen auf die Bühne des Mindener Stadttheaters gebracht: 'The Pirates of Penzance', 'Oliver!', 'My Fair Lady', 'The Beggar's Opera', 'Camelot', 'Pickwick', 'The Wizard of Oz', 'Canterbury Tales', 'The Wind in the Willows' und zuletzt George Orwells "Animal Farm". Dazu gab es noch unzählige Konzerte und eine Vorstellung von 'Cowardy Custard' an anderer Stelle in Minden. 2009 hatten "The Suttoners" die Ehre, Teil der Feierlichkeiten in Erinnerung der Schlacht bei Minden zu sein.